



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal

Berichtszeitraum 28.07. - 30.07.2025

Tägliche Verkehrslage "Geschwindigkeitsmessungen" "Verkehrsunfall mit Unfallflucht" "Verkehrsunfall mit Personenschaden" "Unfall mit Wildschweinrotte"

Geschwindigkeitsmessungen

BAB 14 i. R. Magdeburg a. H. Abfahrt Wolmirstedt, 21.07.2025 - 28.07.2025

In einem Zeitraum von acht Tagen wurden auf der Bundesautobahn 14 auf Höhe der Abfahrt Wolmirstedt Geschwindigkeitsmessungen durch einen Messanhänger der Polizei durchgeführt. Dabei wurden 375 Fahrzeuge festgestellt, welche die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h überschritten haben. Der schnellste Fahrzeugführer wurde mit 130 km/h gemessen.

Verkehrsunfall mit Unfallflucht

Stendal, Carl-Hagenbeck-Straße, 29.07.2025, 12:33 Uhr

Ein 67-jähriger wollte mit seinem Pkw Opel seitlich in eine Parklücke einparken. Dabei stieß er mit einem abgeparkten Motorrad zusammen, sodass dies umfiel. Er stieg aus, um das Krad wieder aufzustellen und fuhr anschließend weiter. Im Nahbereich konnten die Beamten den 67-jährigen mit seinem Opel fahrend feststellen und stoppen. Dieser bestätigte den Verkehrsunfall. Es wurde ein Verfahren zum unerlaubten Entfernen vom Unfallort eingeleitet.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Lüderitz, L 30 / BAB 14, 29.07.2025, 13:13 Uhr

Eine 42-jährige befuhr mit ihrem Pkw Hyundai die L 30 aus Richtung Lüderitz in Richtung Windberge. Ein 44-jähriger Skoda-Fahrer wollte an der Abfahrt der Bundesautobahn 14 nach links auf die L 30 in Richtung Lüderitz einbiegen. Die 42-jährige missachtete die Vorfahrt und es kam zur Kollision der Fahrzeuge.

Sie wurde durch den Zusammenstoß leichtverletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Unfall mit Wildschweinrotte

Hohengöhren, B 107, 30.07.2025, 04:23 Uhr

Eine 41-jährige befuhr die B 107 aus Hohengöhren kommend in Richtung Schönhausen, als plötzlich eine Rotte Wildschweine die Straße querte. Trotz sofort eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte die 41-jährigen den Zusammenstoß nicht mehr verhindern. Es verendeten vier Wildschweine vor Ort. Am Pkw entstand Sachschaden.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragte für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 193 oder +49 3931 685 252 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de